



Kurzbewertung

Objekt:	Sanierung und Umbau Tageszentrum und Wohnheim Riehenstrasse.
Ort:	4058 Basel
Art des Planerwahlverfahrens:	Planerwahlverfahren
Verfahren:	offenes Verfahren nach GATT/WTO
Auslober	Bau- & Verkehrsdepartement Basel-Stadt, Dienststelle Städtebau & Architektur
Publikation:	Simap
Verfahrensbegleitung:	Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt, Fachstelle für öffentliche Beschaffungen

Ziele

Der BWA nw setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

Das Verfahren ist ausführlich beschrieben. Die Grundlagen sind sehr ausführlich und stehen allen Teilnehmern zur Verfügung. Die umfassende Machbarkeitsstudie, deren Grundlagen sowie der Vertragsentwurf stehen zur Verfügung. Die 2-Couvert Methode der Zuschlagskriterien kommt zur Anwendung. Eine Prüfung der Plausibilität des Angebotes findet statt. Die Auftragserteilung ist klar geregelt. Preisgewichtung und Preisspanne sind gemäss SIA 144 geregelt.

Mängel des Verfahrens

Für den «Zugang zur Aufgabe» Neuorganisation des Vorderhauses, wird eine lösungsorientierte Aufgabe gefordert, bei der es sich um eine Planung mit relevant gestalterischem Spielraum handelt. Nach SIA 144 handelt es sich um einen nicht zulässigen Zugang zur Aufgabe. Für den Zugang zur Aufgabe kann zwar eine vertiefte Auseinandersetzung mit Teilaspekten der Aufgabe, zum Beispiel in Form einer Arbeitsprobe verlangt werden, jedoch keine Projektentwürfe. Ansonsten ist ein lösungsorientiertes Verfahren nach SIA 142 oder 143 zu wählen.

Der Umfang der Zusatzleistungen insbesondere der Zustandsanalyse der Gebäudehülle und Gebäudetechnik und der Schadstoffuntersuchung, ist schwer abschätzbar, der Kostenumfang ist mit Risiko in der Honorarofferte abzuschätzen. Die 2-Couvert Methode der Zuschlagskriterien kommt zur Anwendung, jedoch gibt es keinen Zwischenbericht oder eine Zwischenbewertung vor Öffnung des zweiten Couverts.

Die Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums ist der Aufgabe angemessen, jedoch wäre mindestens ein Gleichgewicht zwischen abhängigen und unabhängigen PreisrichterInnen gewünscht.

Beurteilung des BWA nw

Der BWA nw beurteilt die Ausschreibung Sanierung und Umbau Tageszentrum und Wohnheim Riehenstrasse Basel, BKP 290 Generalplaner mit Subplanern als nicht angemessen und mangelhaft, was bei der Bewertung zu einem roten Smiley führt. Wir empfehlen dem Auftraggeber dringend, die unter Mängel genannten Punkte anzupassen, auf den lösungsorientierten Zugang zur Aufgabe zu verzichten oder das Verfahren abzurechnen und in ein lösungsorientiertes Verfahren nach SIA 142 zu wandeln.

Eine Teilnahme an dem Verfahren kann in der derzeitigen Form nicht empfohlen werden.